

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums für Verkehr**

### **PBW-Parkraumbewirtschaftung im Umfeld der Universität Stuttgart-Hohenheim**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Einnahmen durch die Parkraumbewirtschaftung auf dem Universitätsgelände bis einschließlich 30. April 2024 im Vergleich zum in Drucksache 17/2506 abgefragten Zeitraum entwickelt (aufgeschlüsselt nach Monaten, Angaben in Prozent)?
2. Wie hoch fielen die laufenden Unterhaltskosten (Verwaltung, Wartung Parkautomaten, Kontrollpersonal etc.) für die Parkraumbewirtschaftung auf dem Universitätsgelände seit November 2020 aus (aufgeschlüsselt nach Monaten)?
3. Welche Art von Störungen/Beschädigungen und damit verbundene Reparaturen, inklusive Nennung der dafür anfallenden Kosten, gab es im Zeitraum 1. Mai 2023 bis 30. April 2024 an den Parkautomaten, Zufahrtsschranken, der Parken-App, der IT-Systeme oder anderen Einrichtungen des Parkraummanagements an der Universität Stuttgart-Hohenheim?
4. Hat die PBW seit Einführung der Parkraumbewirtschaftung Gewinne oder Verluste erzielt?
5. Wie hoch fielen diese aus (Angaben in Euro, aufgeschlüsselt nach Monaten)?
6. Wie viele Dauer- sowie Tagestickets wurden für die von der PBW bewirtschafteten Parkflächen am Campus Hohenheim seit November 2020 bis einschließlich April 2024 erworben (aufgeschlüsselt nach Monaten)?
7. Plant sie zwischenzeitlich eine Erhöhung des Tagestickets (derzeit zwei Euro) für die rund 11 500 Studentinnen, Studenten und Universitätsbeschäftigten unter Angabe, auf welchen Betrag und zu welchem Zeitpunkt (vgl. Drucksache 17/6137)?

8. Zu welchem Zeitpunkt ist eine Evaluation inklusive Kosten-Nutzung-Abwägung des im November 2020 eingeführten Parkraummanagements an der Universität Hohenheim geplant, ggf. unter Nennung der gewonnenen Erkenntnisse?
9. In welchem Rahmen plant sie Gespräche seitens der Landesregierung bzw. der PBW mit Anwohnern und Studenten angesichts der andauernden Konfliktsituation durch die Parkraumbewirtschaftung (unter Angabe des geplanten Zeitpunkts)?

2.5.2024

Haag FDP/DVP

#### Begründung

Die Kleine Anfrage nimmt den Semesterbeginn des Sommersemesters 2024 an der Universität Hohenheim zum Anlass, um zu klären, wie die PBW-Parkraumbewirtschaftung an der Universität Hohenheim angenommen wird, wie wirtschaftlich erfolgreich die Maßnahme ist und was die Landesregierung unternimmt, um den Parkdruck sowie das Falschparken in campusnahen Wohngebieten zu verhindern und ob sie plant, in den Dialog mit Betroffenen zu treten.

#### Antwort

Mit Schreiben vom 27. Mai 2024 Nr. VM1-0141.5-28/58/3 beantwortet das Ministerium für Verkehr im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie haben sich die Einnahmen durch die Parkraumbewirtschaftung auf dem Universitätsgelände bis einschließlich 30. April 2024 im Vergleich zum in Drucksache 17/2506 abgefragten Zeitraum entwickelt (aufgeschlüsselt nach Monaten, Angaben in Prozent)?*

Die Entwicklung der Nutzung und Auslastung der entgeltlichen Stellplätze nimmt nach der Anlaufphase zum Start und der coronabedingten niedrigen Präsenz weiter zu. Konkrete Auswertungen und Ergebnisse unterliegen der Vertraulichkeit.

2. *Wie hoch fielen die laufenden Unterhaltskosten (Verwaltung, Wartung Parkautomaten, Kontrollpersonal etc.) für die Parkraumbewirtschaftung auf dem Universitätsgelände seit November 2020 aus (aufgeschlüsselt nach Monaten)?*

Es gibt keine größere Veränderung der Kostenarten (Wartung, Reparatur; Cashmanagement; Leitstelle, Personalkosten, IT und verschiedene Dienstleister) bei der Bewirtschaftung. Die Höhe der internen und externen Kosten unterliegen den allgemeinen Preis- und Lohnsteigerungen.

Detaillierte Angaben zu Fremdkosten und internen Lohnkosten können aus Gründen der Vertraulichkeit nicht erfolgen.

3. *Welche Art von Störungen/Beschädigungen und damit verbundene Reparaturen, inklusive Nennung der dafür anfallenden Kosten, gab es im Zeitraum 1. Mai 2023 bis 30. April 2024 an den Parkautomaten, Zufahrtsschranken, der Parken-App, der IT-Systeme oder anderen Einrichtungen des Parkraummanagements an der Universität Stuttgart-Hohenheim?*

Die Störungen und damit einhergehenden notwendigen Reparaturen am Standort Universität Hohenheim liegen in einem Rahmen, der vergleichbar ist mit einer durchschnittlichen Parkraumbewirtschaftung mit Schranken und digitalen Produkten. Laut Informationen der PBW gibt es keine besonderen Auffälligkeiten.

4. *Hat die PBW seit Einführung der Parkraumbewirtschaftung Gewinne oder Verluste erzielt?*

5. *Wie hoch fielen diese aus (Angaben in Euro, aufgeschlüsselt nach Monaten)?*

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Angaben zur Wirtschaftlichkeit einzelner Standorte unterliegen der Vertraulichkeit. Die allgemeine Ertragssituation kann den Geschäftsberichten der PBW entnommen werden.

6. *Wie viele Dauer- sowie Tagestickets wurden für die von der PBW bewirtschafteten Parkflächen am Campus Hohenheim seit November 2020 bis einschließlich April 2024 erworben (aufgeschlüsselt nach Monaten)?*

Die Anzahl der gebuchten Tickets hat sich weiterhin positiv entwickelt. Nach der Anlaufphase sowie coronabedingten Abwesenheiten kann eine steigende Präsenz der Studierenden festgestellt werden.

Detaillierte Angaben zu den Verkaufszahlen unterliegen der Vertraulichkeit und werden nicht veröffentlicht.

7. *Plant sie zwischenzeitlich eine Erhöhung des Tagestickets (derzeit zwei Euro) für die rund 11 500 Studentinnen, Studenten und Universitätsbeschäftigten unter Angabe, auf welchen Betrag und zu welchem Zeitpunkt (vgl. Drucksache 17/6137)?*

Die Tarifgestaltung wird regelmäßig überprüft. Pläne zur Anpassung des Tarifs gibt es aktuell nicht.

8. *Zu welchem Zeitpunkt ist eine Evaluation inklusive Kosten-Nutzung-Abwägung des im November 2020 eingeführten Parkraummanagements an der Universität Hohenheim geplant, ggf. unter Nennung der gewonnenen Erkenntnisse?*

Es finden regelmäßige interne betriebswirtschaftliche und qualitative Auswertungen über die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Parkraumbewirtschaftung statt. Des Weiteren finden periodische Evaluationsgespräche zwischen den Beteiligten statt. Eine gestiegene Akzeptanz der Parkraumbewirtschaftung und ein Rückgang der Parkverstöße am Campus Hohenheim führen auch schrittweise zu einer Verbesserung der Wirtschaftlichkeit. Detaillierte Ergebnisse unterliegen der Vertraulichkeit.

9. *In welchem Rahmen plant sie Gespräche seitens der Landesregierung bzw. der PBW mit Anwohnern und Studenten angesichts der andauernden Konfliktsituation durch die Parkraumbewirtschaftung (unter Angabe des geplanten Zeitpunkts)?*

Zuständig für das Parken im Wohngebiet ist die Landeshauptstadt Stuttgart. Die PBW steht zu gemeinsamen Gesprächen jederzeit zur Verfügung. Zu bereits stattgefundenen Gesprächen seitens der Landesregierung wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Drucksache 17/4548 verwiesen.

Hermann  
Minister für Verkehr